



Info-Mail der Apothekerkammer Bremen

**An alle
Apotheken und Mitglieder
der Apothekerkammer Bremen**

Bremen, den 6. Oktober 2023

INFO-Mail 2023 Nr. 36

1) Ozempic-Fälschungen

Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) in Absprache mit dem Sozialministerium Baden-Württemberg mitteilt, sind Fälschungen des Diabetesmedikaments Ozempic® des Herstellers Novo Nordisk im Umlauf. Es sei nicht auszuschließen, dass sich mehrere gefälschte Packungen in Deutschland im Vertrieb befinden. Das RP weist darauf hin, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit von den Fälschungen erhebliche Gesundheitsgefahren ausgehen. Die Fälschungen dürften daher keinesfalls angewendet werden und müssten sofort in eine Apotheke gebracht werden.

Von den Originalpräparaten der Herstellers Novo Nordisk gehe hingegen keine Gefahr aus. Die Originale seien von den Fälschungen optisch leicht zu unterscheiden. Beigefügt finden sich Bilder von Original und Fälschung.

Hinweise für Fachpersonal Apotheken und Großhandel:

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben sind alle Packungen Ozempic per 2-D-Code im Abgleich mit der Datenbank Securpharm zu verifizieren (Großhandel: sofern nicht direkt beim Hersteller eingekauft). Hinweise sind sorgfältig zu beachten und zu untersuchen. Es darf keine Packung mit auffälligem Scan abgegeben werden, selbst wenn sie von außen unauffällig erscheint.

Sollten verdächtige Packungen bei Ihnen auftauchen oder von Patienten gebracht werden, wenden Sie sich unverzüglich an Ihre zuständige Aufsichtsbehörde.

Original:



Fälschung:



2) Jetzt NEU auf dem pDL Campus: Arbeitshilfen für die pDL "Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation im Alten- und Pflegeheim"

Sie versorgen ein Alten- oder Pflegeheim mit Arzneimitteln und würden den Patient:innen dort gerne die pharmazeutischen Dienstleistungen anbieten?

Mithilfe der pharmazeutischen Dienstleistungen können Sie die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) Ihrer Patient:innen im Alten- und Pflegeheim optimieren. Jede potenziell vermeidbare unerwünschte Arzneimittelwirkung erfordert zudem ca. 60 Stunden zusätzlichen Pflegeaufwand. Das Heim kann also ebenfalls enorm von diesem Angebot profitieren. Dabei ist eine enge Zusammenarbeit mit der Pflege und den behandelnden Ärzt:innen ein essenzieller Baustein. Auch die Apotheke profitiert durch eine enge Bindung an ihr Heim und die von ihr versorgten Patient:innen.

Auf der Homepage der ABDA im Bereich des pDL Campus stehen ab sofort die neuen Arbeitshilfen für die strukturierte und effiziente Durchführung der pDL „Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation im Alten- und Pflegeheim“ zur Verfügung.

Gemeinsam mit einem Team von Expertinnen aus Wissenschaft und Praxis wurden folgende Dokumente für die Durchführung der pDL entwickelt:

- » Standardarbeitsanweisung (SOP)
- » Prozessbeschreibung
- » Checkliste für die Pflegekräfte
- » Kurzfassung der Vereinbarung zwischen Apotheke und Versichertem/er über die Inanspruchnahme der Dienstleistung im Alten- und Pflegeheim

Diese sind unter folgendem Link zugänglich: <https://www.abda.de/pharmazeutische-dienstleistungen/polymedikation/>

Weiterhin wurden für die Information der Heimleitung und des Personals über die pDL folgende Materialien erstellt:

- » Flyer
- » Schulungsvortrag

Der Flyer ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.abda.de/pharmazeutische-dienstleistungen/werbematerialien/>

Der Schulungsvortrag steht als PDF unter <https://www.abda.de/pharmazeutische-dienstleistungen/schulungsmaterialien/> zur Verfügung. Auf Anfrage schickt die ABDA eine PowerPoint-Datei mit Erläuterungen unter den Folien per E-Mail zu. Kontakt: pharmazeutische.dienstleistungen@abda.de

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Start mit den pDL im Alten- und Pflegeheim!

**Pharmazeutische
Dienstleistungen**

Das Plus aus Ihrer Apotheke.

Pharmazeutische Dienstleistungen – Das Plus aus Ihrer Apotheke

3) Kampagne "Einfach da für dich." – Aktualisierte Motive Impfen in der Apotheke

Zu Beginn der Impfsaison hat die ABDA die vorhandenen Kampagnen-Motive zum Thema Impfen auf [apothekenkampagne.de](https://www.apothekenkampagne.de) aktualisiert und ergänzt, um die Influenza- und Covid-Impfung in den Apotheken zu bewerben. Unter <https://www.apothekenkampagne.de/impfung> finden Sie ab sofort folgende Materialien, die auf diese Leistung in der Offizin, online und in den Sozialen Medien aufmerksam machen:

- » ein Plakatmotiv
- » zwei Hinweisschilder
- » drei Anzeigenmotive in verschiedenen Formaten
- » ein Posting
- » einen Graphic Post

In Kürze stellt die ABDA zudem einen Handzettel für Patientinnen und Patienten zur Verfügung.

4) ABDA-Nachwuchskampagne: Virtuelle Apotheke online auf [apotheken-karriere.de](https://www.apotheken-karriere.de)

Der Fachkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen der Apothekerschaft. Deshalb hat die ABDA eine Nachwuchskampagne entwickelt, um möglichst viele junge Menschen für die Apothekenberufe zu gewinnen. Als ersten Höhepunkt dieser Kampagne, die in den kommenden Monaten Schritt für Schritt ausgerollt wird, gibt es auf www.apotheken-karriere.de jetzt ein neues, innovatives Recruiting Tool, um potenziellen Nachwuchs zu begeistern: Die virtuelle Apotheke!

Apothekenrundgang als 3D-Erlebnis

Auf der inhaltlich komplett überarbeiteten und neu gestalteten ABDA-Seite kann die junge Zielgruppe neben den gewohnten Informationen zu den Apothekenberufen ab sofort auch einen fiktiven Apothekenrundgang starten. Interessierte können sich Raum für Raum durch das 3D-Modell einer idealtypischen Apotheke klicken. Es vermittelt einen spannenden und realistischen Einblick in den Apothekenalltag: Was passiert in einer Rezeptur? Was genau ist eigentlich ein Kommissionierautomat? Und mit welchen Geräten wird im Labor gearbeitet? Die virtuelle Apotheke hat die Antworten!

In jedem Raum sind multimediale Inhalte platziert: Diverse Videos mit Anekdoten oder spannenden Fakten aus dem Apothekenalltag, Hinweis-Plakate zu den pharmazeutischen Dienstleistungen oder aktuelle Flyer zu den jeweiligen Berufen. So wird Apotheke zum Erlebnis – und spricht auch Jugendliche an, die sich eine Tätigkeit in der Apotheke bislang vielleicht noch gar nicht vorstellen konnten.

Vielfältig einsetzbares Recruiting-Tool

Egal ob Apothekerin oder Apotheker, PTA oder PKA: Zu allen Apothekenberufen gibt es die wichtigsten Informationen, zeitgemäß aufbereitet und unterhaltsam präsentiert. Schritt für Schritt werden die zentralen Arbeitsbereiche und Tätigkeitsfelder vorgestellt. Ideal für Präsentationen auf Berufsmessen, in Schulen oder in der pharmazeutischen Ausbildung. Sprechen Sie potenziellen Berufsnachwuchs da an, wo sich Jugendliche ohnehin viel aufhalten: in der digitalen Welt!

Leitfaden und andere Materialien auf [apothekenkampagne.de](https://www.apothekenkampagne.de)

Einen ausführlichen Leitfaden zur Nutzung der Virtuellen Apotheke finden Sie unter <https://www.apothekenkampagne.de/virtuelleapotheke>. Für den Fall, dass Sie bei der Vorstellung

keinen Internetzugang haben, können Sie eine Präsentation nutzen, die auch offline einen kurzen statischen Rundgang ermöglicht. Die PowerPoint-Präsentation sowie ein Plakatmotiv und eine Anzeigenvorlage für die Bewerbung des Tools können ebenfalls unter <https://www.apothekenkampagne.de/virtuelleapotheke> heruntergeladen werden. Postings und Graphic Posts für die Kommunikation in den Sozialen Medien sind unter <https://www.apothekenkampagne.de/social-media-service> eingestellt.

Bei Fragen schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@apothekenkampagne.de.

Mit freundlichen Grüßen,

APOTHEKERKAMMER BREMEN



Dr. Isabel Justus